



Pressemitteilung

Region Nordschwarzwald präsentiert sich beim Internationalen Wirtschaftsforum in Baden-Baden

Globalisierung im Mittelpunkt

Region Nordschwarzwald, 14.10.2014. Am Freitag, 17. Oktober 2014, findet im Kurhaus Baden-Baden das 4. Internationale Wirtschaftsforum (IWF) statt. Das IWF Forum 2014 diskutiert die wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Folgen des Globalisierungsprozesses – eines der brennendsten Themen der Weltwirtschaft, der Gesellschaft und der internationalen Politik. Bereits zum zweiten Mal präsentiert WFG-Geschäftsführer Steffen Schoch die Region Nordschwarzwald bei diesem Treffen vor einem internationalen Teilnehmerkreis.

"Das Internationale Wirtschaftsforum in Baden-Baden bietet für unsere Region Nordschwarzwald die beste Gelegenheit, sich vor einem hochkarätigen Publikum als starke Wirtschaftsregion und sympatische Tourismusregion zu zeigen", erklärt WFG-Geschäftsführer **Steffen Schoch**. Bereits im letzten Jahr war die WFG Nordschwarzwald auf diesem Kongress vertreten, zu dem mehrere hundert Teilnehmer im Kurhaus erwartet werden und sich die Region erstmals gemeinsam mit der Tourismusgemeinschaft Nördlicher Schwarzwald präsentiert.

Am Donnerstag, 16. Oktober, findet im Brenners Park-Hotel ein Empfang zu Ehren des Friedensnobelpreisträgers Frederik Willem de Klerk statt. Der frühere Präsident Südafrikas gehört neben IOC-Präsident Dr. Thomas Bach, Dr. Srgjan Kerim (Präsident der 62. UN-Vollversammlung), Martin Kind (Geschäftsführer Kind Hörgeräte und Präsident des Fußball-Bundesligisten Hannover 96) und der Baden-Badener Oberbürgermeisterin Margret Mergen zum Kreis der Referenten bei dem international und hochkarätig besetzten IWF.

Der kritische Blickwinkel ist ein Markenzeichen des IWF Baden-Baden. Es soll der Wirtschaft und insbesondere den mittelständischen Unternehmen helfen, sich auf dem Weltmarkt zu orientieren. Aus Sicht des Kuratoriums-Vorsitzenden Matthias Kleinert kommt das IWF „angesichts der zahlreichen internationalen Krisen und Irritationen genau zum richtigen Zeitpunkt.“

Die IWF-Gala am Freitagabend, 17. Oktober 2014, im Kurhaus Baden-Baden wird zum Laufsteg der Prominenz. Neben den baden-württembergischen Ministern Dr. Nils Schmid und Peter Friedrich werden auch Friedensnobelpreisträger Frederik Willem de Klerk, der frühere Präsident Südafrikas, sowie der Rock- und Popmusiker Peter Maffay den diesjährigen Preisträgern die Ehre erweisen. Die Laudatoren sind ebenso bekannt wie die Geehrten: Das Lebenswerk von Prof. Dr. Dieter Hundt wird vom ehemaligen österreichischen Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel gewürdigt. Die Lobrede auf die Münchner Unternehmerin Regine Sixt, die mit dem Business-Charity-Award ausgezeichnet wird, hält Patricia Riegel, Chefredakteurin der Zeitschrift „Bunte“. Und die Laudatio zu Ehren von Innovationspreis-Gewinner Prof. Dieter Kosslick wird die Schauspielerin Maria Furtwängler übernehmen. SSC

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Zukunftsregion Nordschwarzwald GmbH, Holger Rothfuß
Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-4, E-Mail: rothfuss@nordschwarzwald.de